

Geldsklavenvertrag

MUSTER

Geboren in : _____

wohnhaft : _____

Tel : _____

und dem ehrenwerten
ProllBoSS – Mister Moneymaster

wird der nachstehende **VERTRAG** geschlossen!

A) Gegenstand des Vertrages

I.)

Der o.g. erklärt, daß er dem ehrenwerten **ProllBoSS** schriftlich erklärt hat, diesem als Ca\$hslave zu dienen und nach den Befehlen, Festlegungen und Bedingungen des ehrenwerten **ProllBoSS** leben möchte.

II.)

Dieser Vertrag ist erforderlich, Konformität und die Kontrolle über den Sklaven, während eines Zeitraums als Eigentum sicherzustellen.

III.)

Der Geldsklave verpflichtet sich monatlich mindestens den **Betrag von 350€** zu zahlen.

IV.)

Es wird ausdrücklich festgehalten, dass dieser Vertrag freiwillig eingegangen wird.

B) Beginn und Dauer des Vertrages

I.)

Dieser Vertrag tritt mit **dem Tag der Zusendung** in Kraft.
Er kann erst nach Ablauf einer Frist von 24 Monaten gekündigt werden.
Die schriftliche Kündigung muß 4 Wochen vor dem Termin der Beendigung, der anderen Seite bekannt sein.

II.)

Diese Vereinbarung wird für folgende Zeit geschlossen:
Mit dem Tage der Unterzeichnung des Geldsklaven, für 24 **Monate**.
Wird nicht eine Woche vor diesem Termin, schriftlich beim Meister einer Verlängerung widersprochen, gilt dieser Vertrag immer 6 Monate fort.

III.)

Falls zum Ablauf unter **Punkt I.)** eine Verlängerung erforderlich wird, ist diese in einer gesonderten Vereinbarung zu regeln.
Damit wird bei weiterer Verlängerung der Vereinbarung, der Vertragsbeginn um weitere 3 Monate verschoben.

C) Rechte und Pflichten der Vertragspartner

- § 1. Der Sklave erkennt durch diesen Vertrag an, daß der Master berechtigt ist, komplettes Eigentum an dem Sklaven zu haben, auch über seine täglichen Aktivitäten, Hab und Gut.
Dies erstreckt sich auf alle Einkäufe, Kleidung, die von dem Sklaven getragen wird und seine körperliche Erscheinung.
Alle Käufe oder Änderungen von Aussehen durch den Sklaven, muß die Erlaubnis des Masters haben.
- § 2. Der Sklave hat die Pflicht, den Befehlen des Meisters bedingungslos zu gehorchen und diese ohne Widerspruch zu befolgen!
Der Sklave akzeptiert bedingungslos seine Unterwürfigkeit!
- § 3. Der Sklave hat zum Zeitpunkt der Annahme des Vertrags dem Master folgendes mitzuteilen:
- a) Persönliche Angaben, vollständiger Name, Adresse, Ort der Arbeit, Alter und andere Informationen zu des Sklaven persönlicher Identität, sowie Gehalts-/Verdienstnachweis. Dies wird durch den Master diskret behandelt, und nicht für Dritte verwendet, es sei denn, der Sklave bricht den Vertrag.

- b) Der Sklave hat alle gay/fetish Profil-Accounts dem Master zu offenbaren. Die Fetisch-Profile werden um „**Geldsklave von ProllBoSS**“ vom Sklaven verändert. Weitere Anpassungen der Profile können erforderlich sein. Dies wird durch den Sklaven getan, wie der Master es für richtig hält.

§ 4. Der Sklave hat sich ein Paypal-Konto einzurichten, um Zahlungen an den Master

Kontoinhaber: _____
Kontonummer/IBAN: _____
BLZ/BIC: _____
e.mail: Prollboss@gmx.net

auszuführen.

§ 5. Der Geldsklave verpflichtet sich jeden Monat einen von seinem Meister geforderten Betrag zu leisten.

§ 6. Übersteigt der geforderte Betrag das Vermögen des Geldsklaven, verpflichtet sich der Geldsklave

- a) durch das Angebot Seiner selbst für sexuelle Dienstleistungen zu erarbeiten. Er kann dabei das Angebot nach Belieben gestalten.
- b) Der vom Sklaven erarbeitete Betrag ist alleiniges Eigentum des Meisters. Es obliegt nur dem Master welcher Anteil ihm selbst und welcher Anteil dem Geldsklaven obliegt.
- c) Der Geldsklave kann mit seinem Anteil frei verfügen. Dem Meister obliegt allerdings das Recht seinem Sklaven vorzuschreiben, dass er sich Sexspielzeug, Kleidung und weitere Sachgegenstände kaufen muss, die nach Meinung des Meisters dem Sklaven dienlich bei seinem Verdienst sein werden.

§ 7. Es ist erforderlich dass der Geldsklave am Ende jeden Monats seinem Meister eine detaillierte Auflistung seiner Ausgaben und Einkünfte, Dienstleistungen und zugehörigem Gewinn liefert.

- a) Sollte der Sklave nicht richtig Buch führen, so muss er seinen gesamten Gewinn des Monats an seinen Meister leisten. Sollte der Geldsklave nicht genug verdient haben, so verpflichtet er sich im nächsten Monat mindestens 750€ zu verdienen oder den fehlenden Betrag aus seiner privaten Budget auszugleichen.

§ 8. Der Master garantiert dem Sklaven, keinerlei Handlungen vornehmen zu müssen, die bleibende Schäden an Körper und Geist des Sklaven nach sich ziehen würden.

§ 9. Dieser Vertrag ist gültig ab dem

